

# Erster Sieg am Netz nach drei Niederlagen

12.6.19

## 1. Herrenmannschaft des TMA Freilassing erfolgreich

**Freilassing.** Nach drei Auftaktniederlagen gewann die 1. Herrenmannschaft des Tennisvereins Max Aicher Freilassing zu Hause gegen die TeG Mühldorf klar mit 6:3. Der Grundstein für den ersten Sieg in der laufenden Meisterschaft wurde schon in den Einzelpartien gelegt. Anton Moosleitner (6:0/6:1), Peter Clemente (6:1/1:6/10:7), Sebastian Kreuzeder (6:1/6:0) und Viktor Schmidt (6:2/6:2) spielten groß auf und gewannen klar ihr jeweiliges Einzel. Die Freilassinger wussten um die Doppelpstärke der Mühldorfer und stellten dementsprechend ihre Doppelpartien auf. Alle drei Doppelpartien wurden erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes entschieden. Moosleitner/Bauer (6:1/4:6/10:5) und Maurer/Ehrenlechner (6:4/3:6/10:3) sicherten den ersten Sieg der Herrenmannschaft im laufenden Wettbewerb. Das Zweierdoppel Clemente/Schmidt ging nach aufopferndem Kampf mit 6:3/6:7/8:10 an die Mühldorfer.

Bereits drei Tage vorher musste die 1. Herrenmannschaft des TMA Freilassing im Nachtragspiel beim TC Bad Reichenhall antreten und verlor mit 2:7. Das klare Ergebnis spiegelt aber nicht den Spielverlauf. In den sechs Einzelpartien war lediglich Johannes Wiedecke (1:6/6:0/10:7) erfolgreich. Die beiden Einzel von Peter Clemente (6:3/4:6/3:10) und Christoph Fischer (5:7/5:7) verliefen etwas unglücklich in Richtung der Reichenhaller. Den zweiten Punkt holte das Freilassing-Einserdoppel Fischer/Fembacher mit 6:7/6:3/10:7. Peter Clemente verlor gemeinsam mit Stefan Maurer das Zweierdoppel wieder erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes mit 2:6/7:5/8:10.

Die Bezirksliga-Mannschaft der Herren 30 des TMA verlor das Lo-

kalderby gegen den SV Marzoll knapp mit 4:5. Auch dieses Match hätte anders ausgehen können, denn drei von vier Match-Tiebreaks gingen an die Marzoller. Christian Bauer (7:6/6:4), Stefan Brandner (3:6/6:3/10:5) und Erwin Gimpel (7:6/6:1) gewannen jeweils ihr Einzel. Der „Einser“ der Freilassinger, Anton Moosleitner, verlor erst im Match-Tiebreak (6:4/1:6/2:10). Ähnlich erging es dem Freilassinger „Zweier“ Mathias Fembacher, auch er musste sich erst im Match-Tiebreak mit 6:3/2:6/8:10 geschlagen geben. Da auch im letzten Einzel Viktor Schmidt knapp mit 4:6/5:7 unterlag, stand es nach den sechs Einzelpartien 3:3 und die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Das Dreierdoppel der Freilassinger Bauer/Gimpel gewann schnell mit 6:3/6:2. Das Zweierdoppel Fembacher/Brandner verlor knapp mit 6:7/4:6. Da war das Einserdoppel mit Moosleitner/Schmidt noch in Gang und musste beim zwischenzeitlichen Spielstand von 4:4 die Entscheidung bringen. Moosleitner/Schmidt gewannen den ersten Satz mit 6:4. Mit dem gleichen Ergebnis ging der zweite Satz an die Marzoller Bernd Hohenester/Markus Angerer. Der Match-Tiebreak war vor zahlreichen Zusehern an Spannung nicht mehr zu überbieten. Die Marzoller waren die etwas glücklicheren und gewannen den Match-Tiebreak mit 10:8.

Eine klare 0:9-Niederlage bezog die Landesliga-Mannschaft der Herren 60 auswärts beim Tabellenzweiten TC Dorfen. Auch die Gegner bescheinigten den Freilassingern, dass einige Partien mit etwas Glück anders ausgehen hätten können. So verlor Josef Teichmann (LK 13) gegen seinen wesentlich höher eingestufteten Gegner (LK 9) knapp mit 2:6/6:2/7:10.

Auch das Einserdoppel wäre von Jankela/Höfing (4:6/6:2/11:13) zu gewinnen gewesen. Im Match-Tiebreak vergaben die Freilassinger zwei Matchbälle. Auch das Dreierdoppel mit Kirschner/Tamerl (5:7/4:6) ging knapp an die Dorfener.

Weiterhin erfreulich sind die Leistungen der Jugendmannschaften der Spielgemeinschaft TuS Mitterfelden/TMA Freilassing. Die Bambini U12 waren spielfrei und liegen zur Pfingstpause mit einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer an der 4. Stelle. Nach ihrem vierten Sieg in Folge steht die Midcourt-U10-Mannschaft der Spielgemeinschaft punktgleich mit dem TC Bad Reichenhall an der Tabellenspitze. Beim 13:7-Erfolg gegen den SV Saaldorf punkteten im Einzel Lorenz Voss und Philip Diez sowie im Doppel Voss/Diez und Ferdinand Lapper/Malia Zetsche.

Die Verbandsspiele ruhen jetzt wegen der Pfingstferien bis zum letzten Juni-Wochenende. Ein Saisonhöhepunkt in der Freilassing-Tennisszene ist am 15. Juni das 1. Freilassing-Leistungsklassen-Turnier.

### „Ruperti-Cup“ steigt am Samstag

Am Samstag, 15. Juni, führt der TMA erstmals ein solches Leistungsklassen-Turnier durch. Der „Ruperti-Cup“ wird in den drei Kategorien Herren (LK 1 bis 23), Damen (LK 1 bis 23) und Herren 50 (LK 1 bis 23) ausgetragen. Im Anschluss an das Turnier findet im Vereinsheim des TMA Freilassing am Heideweg ein zünftiges Grillfest statt. Die Anmeldung ist online unter [www.mybigpoint.de](http://www.mybigpoint.de) oder per E-Mail an [info@tma-freilassing.de](mailto:info@tma-freilassing.de) bis morgigen Mittwoch, 12. Juni, um 24 Uhr möglich.

- red